

**RICHTLINIE und/oder VERFAHREN**

TITEL: Richtlinie für finanzielle Hilfe (Financial)	AKTENZEICHEN: F-300.300
HERAUSGABE AM: 01.07.2016	GÜLTIG AB: 01.07.2016
VERFASST/GEÄNDERT VON: Revenue Cycle Leadership (Leitung der Ertragsbuchhaltung)	
GEPRÜFT VON: Senior-Vorstandsvorsitzender und Finanzvorstand; Rechtsabteilung	DATUM DER PRÜFUNG: März 2019
GENEHMIGT VON: OhioHealth Board	

REICHWEITE:

Diese Richtlinie gilt für alle Krankenhäuser, die zu OhioHealth gehören, und deren angegliederte Arztpraxen, für OhioHealth Urgent Care Centers (Notfallbehandlungszentren) und für OhioHealth Home Care (häusliche Pflege) (gemeinsam „OhioHealth-Einrichtungen“).

ZWECK:

OhioHealth hat die Aufgabe, den Heilungsdienst um das Angebot von hochwertigen und kostengünstigen sowie auf die Bedürfnisse der Gemeinschaft abgestimmte Dienste zu erweitern. Das Versprechen von OhioHealth umfasst den Zugang zur Gesundheitsversorgung unabhängig vom Einkommen. Diese Richtlinie ist ein Leitfaden für OhioHealth, um Patienten, die Anspruch auf teilweise oder vollständige Kostenerstattung haben, finanzielle Hilfe zu bieten.

RICHTLINIE: PROGRAMME FÜR FINANZIELLE HILFE (FINANCIAL ASSISTANCE PROGRAMS)

OhioHealth stellt Patienten, die die Voraussetzungen erfüllen, in medizinischen Notfällen und bei der ambulanten Versorgung die notwendigen Dienste entweder kostenlos oder zum ermäßigten Preis zur Verfügung. Die Programme zur finanziellen Hilfe (Financial Assistance Programs) von OhioHealth umfassen folgendes:

A. Hospital Care Assurance Program (HCAP). Das Programm HCAP (Gewährleistung der Behandlung im Krankenhaus) des Ohio Department of Job and Family Services (ODJFS) erfüllt die Anforderung der US-Regierung, zusätzliche Zahlungen an Krankenhäuser zu leisten, die einen unverhältnismäßigen Anteil an nicht vergüteten Diensten für bedürftige und nicht versicherte Personen erbringen.

B. OhioHealth Charity Program. Das OhioHealth Charity Program (Wohltätigkeitsprogramm) leistet Hilfe im Notfall und bei anderen medizinisch notwendigen Behandlungen für anspruchsberechtigte Patienten, denen keine anderen finanziellen Quellen zur Verfügung stehen. Das OhioHealth Charity Program bietet:

- einen Rabatt von 100 % auf die vom Patienten zu leistenden Zahlungen für Patienten, deren Einkommen um 200 % oder mehr unterhalb der in den USA geltenden Armutsgrenze liegt.
- einen Rabatt von 80 % auf die vom Patienten zu leistenden Zahlungen für Patienten, deren Einkommen um 300 % oder mehr unterhalb der in den USA geltenden Armutsgrenze liegt.
- einen Rabatt von 65 % auf die vom Patienten zu leistenden Zahlungen für Patienten, deren Einkommen um 400 % oder mehr unterhalb der in den USA geltenden Armutsgrenze liegt.

C. OhioHealth Hardship Program. Trifft keines der oben genannten Programme zu, behält sich OhioHealth das Recht vor, im Einzelfall einen Härtefallantrag bei Patienten in Betracht zu ziehen, die anderweitig nachweisen, dass ein finanzieller Härtefall für sie verhängnisvoll, unüblich oder außergewöhnlich ist. Sowohl beim OhioHealth Charity Program als auch beim Hardship Program (Härtefallprogramm) handelt es sich um Auffangprogramme, das heißt, sollte es andere staatliche oder bundesstaatliche Programme geben, die Unterstützung gewähren, oder sollten andere Mittel zur Zahlung der Krankenversorgung zur Verfügung stehen oder den Patienten die Auslagen für diese Krankenversorgung zurückerstatten, dann müssen diese Programme oder Mittel erst ausgeschöpft werden, bevor Patienten berechtigt sind, auf die OhioHealth Programme zuzugreifen.

VERFAHREN:

1. **Anspruchsvoraussetzungen für Financial Assistance Programs:** OhioHealth orientiert sich bei seinen verschiedenen Financial Assistance Programs (Programme für finanzielle Hilfe) an den folgenden Leitfäden. Der Anspruch auf ein Financial Assistance Program setzt voraus, dass die Gesundheitsdienstleistung und der Patient für das Financial Assistance Program anspruchsberechtigt sind.

A. **BERECHTIGTE DIENSTE:** Die Programme für finanzielle Hilfe von OhioHealth gelten nur im Notfall oder für anderweitig medizinisch notwendige Gesundheitsversorgungen, die von einem Krankenhaus von OhioHealth, einer OhioHealth angegliederten Arztpraxis, dem OhioHealth Urgent Care Center oder dem OhioHealth Home Care, wie oben aufgeführt, erbracht werden. Die Entscheidung, ob eine Behandlung medizinisch notwendig ist, basiert auf den allgemein geltenden medizinischen Standards in den von OhioHealth bedienten Gemeinden.

Gesundheitsdienstleistungen, die von anderen Gesundheitsversorgern separat in Rechnung gestellt werden, fallen selbst dann nicht unter diese Richtlinie, wenn sie von einem OhioHealth-Krankenhaus erbracht werden. Eine Liste mit krankenhausspezifischen Gesundheitsversorgern, die Dienstleistungen für das Krankenhaus erbringen, und aus der hervorgeht, ob sie unter diese Richtlinie fallen, ist dieser Richtlinie als Anhang 1 beigefügt.

B. **OHIOHEALTH CHARITY PROGRAM:** Das OhioHealth Charity Program (Wohltätigkeitsprogramm) steht Patienten von OhioHealth zur Verfügung, die keinen Anspruch auf andere finanzielle Hilfsprogramme von Dritten haben, und die keine andere Quelle zur Bezahlung oder Rückerstattung ihrer in Rechnung gestellten Behandlungen haben. Andere Quellen zur Bezahlung, die erschöpft werden müssen, bevor ein Patient Anspruch auf finanzielle Hilfe hat, sind unter anderem eine Krankenversicherung, HCAP, verschiedene andere Programme der Regierung oder eine Versicherung wie Kraftfahrzeug-, Hausrats- oder Haftpflichtversicherung oder Dritte, die ggf. für die Behandlung des Patienten verantwortlich sind. Um Ansprüche geltend zu machen, müssen die Patienten einen Antrag auf finanzielle Hilfe (Financial Assistance Application) stellen und bestimmte Einkommensvoraussetzungen erfüllen:

1. Patienten, deren Einkommen weniger als 200 % der in den USA geltenden Armutsgrenze beträgt, können Anspruch auf einen Wohltätigkeitsrabatt in Höhe von 100 % auf die vom Patienten zu leistenden Zahlungen haben.
2. Patienten, deren Einkommen zwischen 201 % und 300 % der in den USA geltenden Armutsgrenze beträgt, können Anspruch auf einen Wohltätigkeitsrabatt in Höhe von 80 % auf die vom Patienten zu leistenden Zahlungen haben.
3. Patienten, deren Einkommen zwischen 301 % und 400 % der in den USA geltenden Armutsgrenze beträgt, können Anspruch auf einen Wohltätigkeitsrabatt in Höhe von 65 % auf die vom Patienten zu leistenden Zahlungen haben.

Diese Rabatte werden gemäß dem Arbeitsblatt für Wohltätigkeitsrabatt (Charity Discount Worksheet) (Anlage 2) gewährt. Da die in den USA geltende Armutsgrenze (Federal Poverty Income Guidelines) jährlich neu festgelegt wird, wird das betreffende Arbeitsblatt von OhioHealth regelmäßig aktualisiert. Zur Familie zählen der Patient, der Ehemann/die Ehefrau (unabhängig davon, ob der Ehemann/die Ehefrau im selben Haushalt wohnt) und die natürlichen oder adoptierten Kinder des Patienten unter 18 Jahren, die im selben Haushalt wohnen. Bei Patienten unter 18 Jahren zählen zur Familie: der Patient, die natürlichen oder Adoptiveltern des Patienten (unabhängig davon, ob sie im selben Haushalt wohnen) und die natürlichen oder adoptierten Kinder der Eltern unter 18 Jahren, die im selben Haushalt wohnen. Bei Patienten, die das Kind eines minderjährigen Elternteils sind und noch im Haushalt der Großeltern des Patienten wohnen, zählen nur das Elternteil bzw. die Eltern und die natürlichen oder adoptierten Kinder der Eltern, die im selben Haushalt wohnen, zur Familie. Patienten, die aufgrund anderweitiger Zahlungsquellen zunächst keinen Anspruch haben, können im Rahmen des OhioHealth Charity Program Anspruch auf die von ihnen zu leistenden Beträge haben, nachdem alle anderen Zahlungsquellen ausgeschöpft sind, vorbehaltlich der entsprechenden gesetzlichen Begrenzungen für Medicaid und andere staatliche und bundesstaatliche Begünstigten.

Wo keine anderen finanziellen Hilfsprogramme, einschließlich des OhioHealth Charity Program zutreffen, behält sich OhioHealth darüber hinaus das Recht vor, einen Härtefallantrag im Einzelfall für Patienten in Betracht zu ziehen, denen der OhioHealth Hardship Committee (Härtefallausschuss) einen Anspruch aufgrund eines nachgewiesenen finanziellen Härtefalls zuerkennt, der verhängnisvoll, unüblich oder außergewöhnlich ist.

C. **HCAP:** Das Hospital Care Assurance Program (Programm zur Gewährleistung der Behandlung im Krankenhaus) wird vom Ohio Department of Job and Family Services (ODJFS) verwaltet und unterliegt den Anforderungen des US-Bundesstaats sowie der USA. OhioHealth orientiert sich an den HCAP-Anspruchsvoraussetzungen gemäß Anweisungen von ODJFS und hat hierfür keinen Ermessensspielraum. Diese Richtlinie fasst diese Voraussetzungen zusammen.

1. **Wohnortanforderung (Residency Requirement)** – Der Patient muss freiwillig im US-Bundesstaat Ohio

wohnen. Hierzu zählen auch vorübergehende Einwohner wie Schüler oder Studenten, Wanderarbeiter und Patienten, die vorübergehend bei ihren Verwandten in Ohio wohnen. Hierzu zählen nicht Patienten, die in einem anderen US-Bundesstaat wohnen und die sich in Ohio lediglich auf der Durchreise befinden oder in Ohio Urlaub machen und Patienten, deren Aufenthalt in Ohio ausschließlich dem Zweck der medizinischen Versorgung dient.

2. **Voraussetzung für finanzielle Notlage (Financial Need Requirement)** – Der Patient muss die Einkommensrichtlinien für ein Einkommen erfüllen, das um 100 % oder unterhalb der aktuell in den USA geltenden Armutsgrenze für die Familiengröße des Patienten liegt. Zur Familie zählen der Patient, der Ehemann/die Ehefrau (unabhängig davon, ob der Ehemann/die Ehefrau im selben Haushalt wohnt) und die natürlichen oder adoptierten Kinder des Patienten unter 18 Jahren, die im selben Haushalt wohnen. Bei Patienten unter 18 Jahren zählen zur Familie: der Patient, die natürlichen oder Adoptiveltern des Patienten (unabhängig davon, ob sie im selben Haushalt wohnen oder nicht) und die natürlichen oder adoptierten Kinder der Eltern unter 18 Jahren, die im selben Haushalt wohnen. Bei Patienten, die das Kind eines minderjährigen Elternteils sind und noch im Haushalt der Großeltern des Patienten wohnen, zählen nur das Elternteil bzw. die Eltern und die natürlichen oder adoptierten Kinder der Eltern, die im selben Haushalt wohnen, zur Familie. Der Patient darf kein Empfänger von Medicaid oder anderen Medicaid-Programmen des US-Bundesstaats sein.
3. **Voraussetzung für die Dienstleistungen (Services Requirement)** - Die Dienstleistungen müssen eine medizinische Versorgung gemäß ODJFS-Richtlinien sein.
4. **Unterschiedlicher Antrag (Signed Application)** – Der Anspruch auf das HCAP-Programm ist abhängig von einem unterschriebenen Antrag.

D. **GEMEINDENAHE PROGRAMME (COMMUNITY PROGRAMS):** OhioHealth erkennt eine Reihe anderer Wohltätigkeitsprogramme an und arbeitet mit diesen zusammen, wie zum Beispiel verschiedenen karitativen Programmen der Pharmaindustrie. Für jedes solche Programm gelten bestimmte Anspruchsvoraussetzungen, und die Berechtigung für solche Programme ist nicht mit dem Anspruch auf ein Programm für finanzielle Hilfe durch OhioHealth gleichzusetzen. OhioHealth beteiligt sich jedoch auch an dem Physicians Free Clinic-Programm. Patienten, die sich am Physicians Free Clinic-Programm beteiligen, und die in diesem Zusammenhang eine Notfallversorgung oder andere medizinisch notwendige Behandlung an einer OhioHealth-Einrichtung erhalten, haben Anspruch auf diese kostenlose Gesundheitsversorgung seitens der OhioHealth-Einrichtung.

2. **ANTRAGSVERFAHREN FÜR FINANZIELLE HILFSPROGRAMME:**

- A. **Auskünfte über Finanzhilfen:** Patienten können jederzeit ab dem Zeitpunkt der Vorabanmeldung bis zur Schließung des Patientenkontos Anträge auf Finanzhilfe stellen. Um Informationen zur Antragsstellung einzuholen und bei sämtlichen Fragen im Zusammenhang mit dem Antrag können Patienten das Customer Call Center (Kundendienstzentrum) anrufen oder per E-Mail kontaktieren oder die Anmeldung bzw. den Kassenschalter jeder OhioHealth-Einrichtung aufsuchen (die Anschrift jeder OhioHealth-Einrichtung findet sich in Anhang 3 dieser FAP) und um ein Gespräch mit einem Finanzberater bitten. Ein Gespräch mit einem Finanzberater an der OhioHealth-Einrichtung steht allen Patienten jederzeit zu.
- B. **Antragsformulare für Finanzhilfen:** Antragsformulare sind bei der Anmeldung an allen OhioHealth-Standorten erhältlich, auf Wunsch der Patienten auch per Post oder online unter: <https://ohiohealth.com/financialassistance/>
- B. **Ausfüllen des Antragsformulars für finanzielle Hilfe:** Das Formular muss vollständig ausgefüllt sein, d. h.:
 1. Der Antrag muss entsprechend der Anleitung zum Ausfüllen auf dem Formular vollständig ausgefüllt sein.
 2. Der Antrag muss vom Patienten, dem Erziehungsberechtigten oder der für die Finanzen des Antragstellers zuständigen Person unterschrieben sein.
 3. Dem Antrag müssen die notwendigen Unterlagen zum Einkommen beigelegt werden, einschließlich:
 - a. Nach Wahl des Patienten entweder Gehaltsabrechnungen der letzten drei Monate vor dem Datum der Dienstleistung bzw. dem Datum des Antrags oder der zwölf Monate vor dem Datum der Dienstleistung bzw. dem Datum des Antrags. Falls keine Gehaltsabrechnungen zur Verfügung stehen genügt eine Bescheinigung vom Arbeitgeber (auf Firmenbriefbogen) über die Bestätigung des Bruttoeinkommens der letzten drei Monate vor dem Datum der Dienstleistung (oder des Antrags). Der Firmenbrief muss mit einer rechtsverbindlichen Unterschrift und dem Namen sowie der Telefonnummer eines zuständigen Ansprechpartners in der Firma versehen sein.
 - b. Einkommen des Ehemanns/der Ehefrau, unabhängig davon, ob dieser/diese im selben Haushalt wie der Patient wohnt oder nicht.

c. Kontoauszüge, falls das Gehalt oder Einkünfte aus der Sozialversicherung (Social Security Income) überwiesen werden. In diesem Fall müssen Antragsteller angeben, ob Krankenversicherung oder sonstige Leistungen abgezogen wurden - und falls ja, in welcher Höhe.

d. Unter Umständen kann OhioHealth W2-Formulare oder Steuererklärungen für das letzte steuerpflichtige Jahr als Nachweis für das Einkommen eines Patienten anerkennen.

e. Unterlagen über erhaltene Unterhaltszahlung an Kinder und/oder Alimente, vorausgesetzt, dass die Unterhaltsleistungen nicht als Einkommen gelten, sofern diese nicht für den Patienten/das Kind erfolgen, für den/das die Leistung erbracht wird.

f. Nachweise über Arbeitslosenunterstützung, Zahlungen infolge von Arbeitsunfallversicherung, Trinkgelder, Zinsen, Mieteinkommen, Renteneinkommen, Vermögenseinkommen, Erbschaften oder anderen Arten von Einkommen oder Vergütungen, die während des zwölfmonatigen Zeitraums vor dem Datum der Dienstleistung oder des Antrags erhalten wurden.

4. Der Antrag enthält auch eine Genehmigung, derzufolge OhioHealth je nach Bedarf finanzielle Auskünfte aus anderen Quellen einholen kann, wie z. B. die Kreditwürdigkeit des Patienten, Auskünfte zum Immobilienbesitz und/oder Auskünfte von Inkassogesellschaften.

5. Der Antrag muss an die im Anhang 3 aufgeführte Anschrift geschickt werden.

6. In Ausnahmefällen sind Mitarbeiter des Kundenzentrums (Customer Call Center) von OhioHealth befugt, Anträge auf Finanzhilfe auch telefonisch entgegenzunehmen.

D. Nutzen von Anträgen auf Finanzhilfe für Patienten, die keinen Anspruch auf Hilfe im Rahmen eines Programms für finanzielle Hilfe haben: Ein Antrag auf Finanzhilfe kann selbst für Patienten, die keinen Anspruch auf Hilfe im Rahmen eines Programms für finanzielle Hilfe haben, von Vorteil sein.

1. Medicaid oder andere Regierungsprogramme: Sollte sich nach Eingang des Antrags auf Finanzhilfe herausstellen, dass der Patient Anspruch auf Medicaid hat, wird der Patient an einen für Anspruch auf Medicaid zuständigen Sachbearbeiter verwiesen, um dem Patienten dabei zu helfen, einen Antrag auf Medicaid oder ein anderes entsprechendes Regierungsprogramm zu stellen. Der für Ansprüche auf Medicaid zuständige Sachbearbeiter unterstützt Patienten/Familien bei der Abwicklung von Anträgen, einschließlich der Beibringung sämtlicher notwendiger Unterlagen, die vom Regierungsprogramm gefordert werden.

2. Ratenzahlungen: Alle Antragsteller haben Anspruch auf den Ratenzahlungsplan der Organisation. Unter dieser Vereinbarung werden zinsfreie Darlehen mit einem bestimmten monatlichen Mindestzahlungsbetrag gewährt.

3. Rabatt für Nichtversicherte oder Selbstzahler: Nichtversicherte, die weder die Voraussetzungen für HCAP noch für einen Rabatt im Rahmen der OhioHealth-Wohltätigkeit oder eines Härtefalls erfüllen und die daher nicht als anspruchsberechtigte Patienten gemäß dieser Richtlinie gelten, haben Anspruch auf einen Rabatt für Nichtversicherte für die Notfallversorgung oder andere medizinisch notwendige Behandlungen, die der Antragsteller erhält. Der Rabatt für Nichtversicherte beträgt 35 % auf die Rechnung für solche Notfallversorgungen oder andere medizinisch notwendige Behandlungen.

E. Sonstige Erwägungen für Fälle, in denen kein Einkommensnachweis erbracht oder kein vollständig ausgefüllter Antrag vorgelegt werden kann: In Anerkennung der Tatsache, dass einige Patienten nicht in der Lage sind, einige oder alle der angeforderten Unterlagen oder Informationen beizubringen, die notwendig sind, um einen vollständigen Antrag gemäß den Anforderungen dieser Richtlinie auszufüllen und einzureichen, oder aus anderen Gründen überhaupt keinen Antrag vorlegen können, behält sich OhioHealth das Recht vor, anhand der Gesamtheit der verfügbaren Daten über den Anspruch eines Patienten auf ein Finanzhilfeprogramm zu entscheiden. Diese Ausnahmefälle betreffen unter anderem die folgenden Umstände:

1. Der Patient ist verstorben, ohne dass ein Nachlass bekannt ist.

2. Der Patient ist obdachlos und/oder hat bei der Anmeldung die Anschrift einer Schutzunterkunft angegeben oder die Post wird mit dem Vermerk „obdachlos“ zurückgeschickt.

3. Verwandte oder Freunde weisen die Zahlungsunfähigkeit des Patienten nach.

4. Der Patient gibt an, dass er/sie Opfer eines Gewaltverbrechens ist. In solchen Fällen muss der Patient einen Antrag auf Finanzhilfe stellen, bevor er/sie als anspruchsberechtigt für ein Programm zum Schutz von Opfern eines Gewaltverbrechens erklärt wird.
5. Der Patient war während 3 der 12 Monate vor dem Datum der Dienstleistung inhaftiert.
6. In Ausnahmefällen kann der mündliche Antrag bzw. die mündliche Aussage eines Patienten ausreichen, wenn 30 Tage Sorgfaltspflicht zur Einholung der Unterschrift des Patienten vergebens waren.
7. Der Patient hat Medicaid von einem anderen US-Bundesstaat und OhioHealth hat keine Nummer des Gesundheitsdienstleisters für diesen US-Bundesstaat.
8. Der Patient war entweder vor oder nach dem Datum der Dienstleistung Empfänger von Medicaid-Leistungen.
9. Katastrophenfälle, die zur teilweisen Wohltätigkeit genehmigt sind, weil hohe Beträge ausstehen.
10. Der Patient war entweder vor oder nach dem Datum der Dienstleistung anspruchsberechtigt für HCAP/Wohltätigkeit.
11. Aufgrund des derzeitigen Einkommens und der Größe der Familie des Patienten ist der Patient gemäß dieser Richtlinie anspruchsberechtigt auf Wohltätigkeitspflege und ihm/ihr kann daher der Anspruch auf frühere Behandlungen (ambulant oder stationär) zugesprochen werden.
12. Der Patient ist im Medicaid Family Planning-Programm versichert.

F. Härtefallanträge: Nachdem der Patient einen Antrag auf Finanzhilfe ausgefüllt hat und festgestellt wurde, dass er keinen Anspruch auf anderweitige finanzielle Hilfe hat oder die im vorangehenden Abschnitt E festgelegten Anspruchskriterien nicht erfüllt, behält sich OhioHealth in Einzelfällen vor, einen Härtefallantrag zu berücksichtigen, wenn das OhioHealth Hardship Committee Patienten als anspruchsberechtigt anerkennt, bei denen sich aufgrund einer ungewöhnlichen finanziellen Situation oder aus religiösen oder kulturelle Gründen eine nachweislich verhängnisvolle, unübliche oder außergewöhnliche Situation ergibt. Um als Härtefall in Betracht zu kommen, muss der Patient einen Brief schicken, in dem die ungewöhnlichen Umstände beschrieben werden, und unter Beifügung entsprechender Nachweise oder Unterlagen eine Prüfung beantragen. Dieser Brief muss an folgende Adresse geschickt werden: OhioHealth CBO, P.O. Box 7527, Dublin, Ohio 43016, USA. Die Berücksichtigung von Härtefallanträgen macht es erforderlich, dass Patienten sämtliche Vermögenswerte, einschließlich Kapitalanlagen oder sonstiger Besitz von beträchtlichem Wert, Wertpapiere, Anleihen, erhaltene Ausgleichszahlungen und sonstige Vermögens- oder Einkunftsquellen, angeben.

3. FESTSTELLUNG DER ANSPRUCHSBERECHTIGUNG: Die Berechtigung zum Anspruch auf finanzielle Hilfe gilt für die folgenden Zeiträume:

- A. Bei stationären Behandlungen wird die Anspruchsberechtigung auf HCAP bei jeder Aufnahme neu festgestellt, es sei denn, der Patient wird innerhalb von 45 Tagen wegen derselben Grunderkrankung erneut stationär aufgenommen.
- B. Bei ambulanten Behandlungen gilt die festgestellte Anspruchsberechtigung auf HCAP für einen Zeitraum von 90 Tagen.
- C. Die Feststellung der Anspruchsberechtigung für das OhioHealth Charity Program (ambulante und stationäre Behandlung) gilt für einen Zeitraum von 180 Tagen. Des Weiteren kann die Feststellung der Anspruchsberechtigung auch für Konten des Patienten mit überfälligen Forderungen herangezogen werden, die sich nicht auf Behandlungen des aktuellen Antrags auf Finanzhilfe beziehen. Wenn die Feststellung der Anspruchsberechtigung für das Konto eines Patienten mit überfälligen Forderungen herangezogen wird, wird jeder Betrag, den der Patient persönlich zur Deckung der überfälligen Forderungen bezahlt hat und der den Betrag übersteigt, für den der Patient gemäß des in Rechnung gestellten Prozentsatzes (AGB) (siehe Absatz 5 unten) persönlich verantwortlich wäre, an den Patienten zurückbezahlt.
- D. Falls angenommen wird, dass ein Patient ausgehend von einer früheren Feststellung der Anspruchsberechtigung Anspruch auf Finanzhilfe für eine Behandlung hat, und die Hilfe, die dem Patienten zugestanden wird, weniger als die großzügigste Unterstützung ist, die gemäß dieser Richtlinie geleistet wird, wird der Patient davon in Kenntnis gesetzt, dass er/sie einen höheren Betrag beantragen kann.

4. MITTEILUNG BEZÜGLICH FINANZHILFE: An gut sichtbaren Stellen sind Schilder angebracht, die darauf hinweisen, dass OhioHealth Hospital Care Assurance Program (HCAP) des Bundesstaats Ohio erfüllt, und die über das OhioHealth Charity Program informieren. Informationsmaterial, einschließlich Abschriften dieser Richtlinie, eine Zusammenfassung dieser Richtlinie in vereinfachter Sprache und den Antrag erhalten Sie an der Anmeldung, kostenlos per Post und online unter <https://www.ohiohealth.com/financialassistance/> in jeder der in der Gemeinde gesprochenen Hauptsprachen. Für Patienten oder Bürgen, die der englischen Sprache nicht mächtig sind, können Dolmetscherdienste angefordert werden. Patienten werden außerdem durch Aushänge auf das Programm zur

finanziellen Hilfe (Financial Assistance Program) aufmerksam gemacht und darüber informiert, wie man nähere Auskünfte erhält.

5. **IN DER REGEL IN RECHNUNG GESTELLTE BETRÄGE:** Patienten, die als anspruchsberechtigt für ein Programm für finanzielle Hilfe gelten, erhalten von OhioHealth keine Rechnung, die den vom Krankenhaus in der Regel in Rechnung gestellten Betrag (Amount Generally Billed, AGB) übersteigt. Der AGB-Prozentsatz wird entsprechend den behördlichen Regelungen durch einen Rückblick auf vergangene Finanzbewegungen berechnet. Jedes Krankenhaus von OhioHealth berechnet seinen AGB-Prozentsatz anhand aller von Medicare und den privaten Krankenversicherungen in einem Zeitraum von zwölf Monaten zugelassenen Versicherungsfälle, geteilt durch die jeweils geltenden entsprechenden Bruttobeiträge des Krankenhauses für diese Versicherungsfälle. Der AGB-Prozentsatz ist je nach Krankenhaus unterschiedlich. Jedoch beträgt er für alle Krankenhäuser von OhioHealth nicht mehr als 65 % Rabatt auf die Bruttobeiträge. Diese Berechnung wird jährlich aktualisiert. Mitglieder der Öffentlichkeit können kostenlos eine schriftliche Kopie des spezifischen AGB-Prozentsatzes von jedem OhioHealth Krankenhaus anfordern. Dies ist sowohl telefonisch (Customer Call Center) als auch schriftlich (OhioHealth, PO Box 7527, Columbus, Ohio 43016) möglich.
6. **RECHNUNGSSTELLUNG UND EINZUG DES PATIENTANTEILS:** OhioHealth schützt seine Wohltätigkeitsressourcen auf verschiedene Weise durch eine entsprechende Rechnungsstellung und Geldeinzug für von OhioHealth erbrachte Dienstleistungen. Für OhioHealth gilt eine separate Richtlinie für Rechnungsstellung und Geldeinzug, die dieses Verfahren vollständig beschreibt. Alle Einwohner können telefonisch beim Customer Call Center ein kostenloses Exemplar dieser separaten Richtlinie anfordern.

AUFHEBUNG: SPP F-300-R (gültig ab 19. August 2003) ist hiermit aufgehoben.

Gesundheitsdienstleister im Rahmen der OhioHealth Financial Assistance Policy (Richtlinie für finanzielle Hilfe von OhioHealth)

- Berger Hospital
- OhioHealth Physician Group (Allgemein- und Fachärzte)

Gesundheitsdienstleister nicht im Rahmen der OhioHealth Financial Assistance Policy (Richtlinie für finanzielle Hilfe von OhioHealth):

- Ärztliche Leistungen durch Radiologie (Riverside Radiology and Interventional Associates, Inc.)
- Ärztliche Leistungen durch Pathologie (Diagnostic Pathology Associates, Inc.)
- Ärztliche Leistungen durch Krankenhausärzte (Sound Physicians)
- Ärztliche Leistungen durch Notaufnahme (Circleville Emergency Physicians)
- Anästhesiologische Leistungen durch Capital Anesthesia Solutions

Ärztliche Leistungen, die im Krankenhaus in einer der folgenden Abteilungen erbracht wurden, sind nur dann gedeckt, wenn sie von einem Gesundheitsdienstleister der OhioHealth Physician Group erbracht wurden.

Wundversorgung

Schmerzzentrum

Chirurgie

Medizin

Orthopädie

Podologie

Gesundheitsdienstleister im Rahmen der OhioHealth Financial Assistance Policy (Richtlinie für finanzielle Hilfe von OhioHealth)

- Doctors Hospital
- OhioHealth Physician Group (Allgemein- und Fachärzte)

Gesundheitsdienstleister nicht im Rahmen der OhioHealth Financial Assistance Policy (Richtlinie für finanzielle Hilfe von OhioHealth):

- Nationwide Children's Hospital Neonatal Intensive Care Unit
- Ärztliche Leistungen durch Radiologie (Riverside Radiology and Interventional Associates, Inc.)
- Ärztliche Leistungen in der Pathologie (CORPath)
- Ärztliche Leistungen durch Notaufnahme (EMP Franklin County)
- Anästhesiologische Leistungen durch West Broad Anesthesiology

Ärztliche Leistungen, die im Krankenhaus in einer der folgenden Abteilungen erbracht wurden, sind nur dann gedeckt, wenn sie von einem Gesundheitsdienstleister der OhioHealth Physician Group erbracht wurden.

Herz-Thorax
Hämatologie/Onkologie
Medizin
Geburtshilfe/Gynäkologie
Orthopädie
Kinderheilkunde
Podologische Medizin und Chirurgie
Chirurgie

Gesundheitsdienstleister im Rahmen der OhioHealth Financial Assistance Policy (Richtlinie für finanzielle Hilfe von OhioHealth)

- Dublin Methodist Hospital
- OhioHealth Physician Group (Allgemein- und Fachärzte)

Gesundheitsdienstleister nicht im Rahmen der OhioHealth Financial Assistance Policy (Richtlinie für finanzielle Hilfe von OhioHealth):

- Nationwide Children's Hospital Neonatal Intensive Care Unit
- Ärztliche Leistungen durch Radiologie (Riverside Radiology and Interventional Associates, Inc.)
- Ärztliche Leistungen in der Pathologie (Corpath, Ltd.)
- Ärztliche Leistungen durch Notaufnahme (Team Health)
- Anästhesiologische Leistungen durch MidWest Anesthesia

Ärztliche Leistungen, die im Krankenhaus in einer der folgenden Abteilungen erbracht wurden, sind nur dann gedeckt, wenn sie von einem Gesundheitsdienstleister der OhioHealth Physician Group erbracht wurden.

Kardiologie

Geburtshilfe/Gynäkologie

Chirurgie

Medizin

Kinderheilkunde

Gesundheitsdienstleister im Rahmen der OhioHealth Financial Assistance Policy (Richtlinie für finanzielle Hilfe von OhioHealth)

- Grant Medical Center
- OhioHealth Physician Group (Allgemein- und Fachärzte)
- OhioHealth Urgent Care (Notfallbehandlung)

Gesundheitsdienstleister nicht im Rahmen der OhioHealth Financial Assistance Policy (Richtlinie für finanzielle Hilfe von OhioHealth)

- Nationwide Children's Hospital Neonatal Intensive Care Unit
- Ärztliche Leistungen durch Radiologie (Columbus Radiology and Interventional Associates, Inc.)
- Ärztliche Leistungen durch Radiologie (Riverside Radiology and Interventional Associates, Inc.) - unabhängige Notaufnahme-Einrichtungen
- Ärztliche Leistungen in der Pathologie (Corpath, Ltd.)
- Ärztliche Leistungen durch Notaufnahme (Mid-Ohio Emergency Services)
- Ärztliche Leistungen durch Notaufnahme (United States Acute Care Solutions) im Grove City Methodist Hospital
- Anästhesiologische Leistungen durch die Anästhesieärzte im Grove City Methodist Hospital

Ärztliche Leistungen, die im Krankenhaus in einer der folgenden Abteilungen erbracht wurden, sind nur dann gedeckt, wenn sie von einem Gesundheitsdienstleister der OhioHealth Physician Group erbracht wurden.

Herz-Thorax

Allgemeinmedizin

Medizin

Geburtshilfe/Gynäkologie

Orthopädie

Chirurgie

Gesundheitsdienstleister im Rahmen der OhioHealth Financial Assistance Policy (Richtlinie für finanzielle Hilfe von OhioHealth)

- Grady Memorial Hospital
- OhioHealth Physician Group (Allgemein- und Fachärzte)
- Grady Memorial Hospital Professional Services
- Marion Area Physicians

Gesundheitsdienstleister nicht im Rahmen der OhioHealth Financial Assistance Policy (Richtlinie für finanzielle Hilfe von OhioHealth)

- Nationwide Children's Hospital Neonatal Intensive Care Unit
- Ärztliche Leistungen durch Radiologie (Riverside Radiology and Interventional Associates, Inc.)
- Ärztliche Leistungen in der Pathologie (Corpath, Ltd.)
- Ärztliche Leistungen durch Krankenhausärzte (OhioHealth Physician Group)
- Ärztliche Leistungen durch Notaufnahme (Premier Health Services, Inc.)
- Anästhesiologische Leistungen durch OhioHealth Physician Group

Ärztliche Leistungen, die im Krankenhaus in einer der folgenden Abteilungen erbracht wurden, sind nur dann gedeckt, wenn sie von einem Gesundheitsdienstleister der OhioHealth Physician Group erbracht wurden.

Kardiologie
Medizin
Geburtshilfe/Gynäkologie
Orthopädie
Kinderheilkunde
Podologie
Psychologie
Chirurgie

Gesundheitsdienstleister im Rahmen der OhioHealth Financial Assistance Policy (Richtlinie für finanzielle Hilfe von OhioHealth)

- Grove City Methodist Hospital
- OhioHealth Physician Group (Allgemein- und Fachärzte)

Gesundheitsdienstleister nicht im Rahmen der OhioHealth Financial Assistance Policy (Richtlinie für finanzielle Hilfe von OhioHealth)

- Ärztliche Leistungen durch Radiologie (Riverside Radiology and Interventional Associates, Inc.)
- Ärztliche Leistungen in der Pathologie (Corpath, Ltd.)
- Ärztliche Leistungen durch Krankenhausärzte (HMS)
- Ärztliche Leistungen in der Notaufnahme (ACS)
- Anästhesiologische Leistungen durch DASC

Ärztliche Leistungen, die im Krankenhaus in einer der folgenden Abteilungen erbracht wurden, sind nur dann gedeckt, wenn sie von einem Gesundheitsdienstleister der OhioHealth Physician Group erbracht wurden.

Medizin

Chirurgie

Gesundheitsdienstleister im Rahmen der OhioHealth Financial Assistance Policy (Richtlinie für finanzielle Hilfe von OhioHealth)

- Hardin Memorial Hospital
- OhioHealth Physician Group (Allgemein- und Fachärzte)
- Marion Area Physicians

Gesundheitsdienstleister nicht im Rahmen der OhioHealth Financial Assistance Policy (Richtlinie für finanzielle Hilfe von OhioHealth):

- Ärztliche Leistungen durch Radiologie (Riverside Radiology and Interventional Associates, Inc.)
- Ärztliche Leistungen durch Pathologie (Integrated Partners, Lima Pathology Associates)
- Ärztliche Leistungen durch Krankenhausärzte (Central Ohio Primary Care, MedOne)
 - Medizinische Betreuung - Dr. Bekkam
- Unabhängige Mediziner, d. h. Dr. Deshmukh
- Ärztliche Leistungen durch Notaufnahme (Symetric Revenue Solutions, Emergency Consultants Inc.)
- Anästhesiologische Leistungen durch (Marion Anesthesia)
- Gesundheitsdienstleister in der Notaufnahme (Meritra)

Ärztliche Leistungen, die im Krankenhaus in einer der folgenden Abteilungen erbracht wurden, sind nur dann gedeckt, wenn sie von einem Gesundheitsdienstleister der OhioHealth Physician Group erbracht wurden.

Kardiologie
Medizin
Geburtshilfe/Gynäkologie
Orthopädie
Kinderheilkunde
Podologie
Chirurgie

Gesundheitsdienstleister im Rahmen der OhioHealth Financial Assistance Policy (Richtlinie für finanzielle Hilfe von OhioHealth)

- Marion General Hospital
- OhioHealth Physician Group (Allgemein- und Fachärzte)
- Marion Area Physicians

Gesundheitsdienstleister nicht im Rahmen der OhioHealth Financial Assistance Policy (Richtlinie für finanzielle Hilfe von OhioHealth):

- Ärztliche Leistungen durch Radiologie (Riverside Radiology and Interventional Associates, Inc.)
- Ärztliche Leistungen durch Krankenhausärzte (Central Ohio Primary Care, MedOne, Access Medical Group)
- Ärztliche Leistungen durch Notaufnahme (Team Health (Premier))
- Anästhesiologische Leistungen durch Medac

Ärztliche Leistungen, die im Krankenhaus in einer der folgenden Abteilungen erbracht wurden, sind nur dann gedeckt, wenn sie von einem Gesundheitsdienstleister der OhioHealth Physician Group erbracht wurden.

Herz-Thorax
Medizin
Geburtshilfe/Gynäkologie
Orthopädie
Kinderheilkunde
Chirurgie

Gesundheitsdienstleister im Rahmen der OhioHealth Financial Assistance Policy (Richtlinie für finanzielle Hilfe von OhioHealth)

- Mansfield Hospital
- OhioHealth Physician Group (Allgemein- und Fachärzte)
- Med Central Professional Foundation

Gesundheitsdienstleister nicht im Rahmen der OhioHealth Financial Assistance Policy (Richtlinie für finanzielle Hilfe von OhioHealth):

- Ärztliche Leistungen durch Radiologie (Radiologist Associates of Mansfield)
- Ärztliche Leistungen durch Notaufnahme (Mid-Ohio Emergency Physicians, LLP)
- Ärztliche Leistungen durch Pathologie (APS Medical Billing)
- Ärztliche Leistungen durch Krankenhausärzte (Mid-State Physicians, LLP und NES Healthcare Group)
- Anästhesiologische Leistungen durch Malabar Anesthesia und Anesthesiologists Associates

Ärztliche Leistungen, die im Krankenhaus in einer der folgenden Abteilungen erbracht wurden, sind nur dann gedeckt, wenn sie von einem Gesundheitsdienstleister der OhioHealth Physician Group oder der MedCentral Professional Foundation erbracht wurden.

Herz-Thorax
Medizin
Geburtshilfe/Gynäkologie
Orthopädie
Kinderheilkunde
Podologie
Psychiatrie
Chirurgie

Gesundheitsdienstleister im Rahmen der OhioHealth Financial Assistance Policy (Richtlinie für finanzielle Hilfe von OhioHealth)

- O'Bleness Hospital
- OhioHealth Physician Group (Allgemein- und Fachärzte)

Gesundheitsdienstleister nicht im Rahmen der OhioHealth Financial Assistance Policy (Richtlinie für finanzielle Hilfe von OhioHealth):

- Ärztliche Leistungen durch Radiologie (Riverside Radiology and Interventional Associates, Inc.)
- Ärztliche Leistungen durch Notaufnahme (Southern Ohio Emergency Physicians)

Ärztliche Leistungen, die im Krankenhaus in einer der folgenden Abteilungen erbracht wurden, sind nur dann gedeckt, wenn sie von einem Gesundheitsdienstleister der OhioHealth Physician Group erbracht wurden.

Herz-Thorax

Medizin

Geburtshilfe/Gynäkologie

Orthopädie

Kinderheilkunde

Podologie

Chirurgie

Gesundheitsdienstleister im Rahmen der OhioHealth Financial Assistance Policy (Richtlinie für finanzielle Hilfe von OhioHealth)

- Riverside Methodist Hospital
- OhioHealth Physician Group (Allgemein- und Fachärzte)

Gesundheitsdienstleister nicht im Rahmen der OhioHealth Financial Assistance Policy (Richtlinie für finanzielle Hilfe von OhioHealth):

- Nationwide Children's Hospital Neonatal Intensive Care Unit
- Ärztliche Leistungen durch Radiologie (Riverside Radiology and Interventional Associates, Inc.)
- Ärztliche Leistungen in der Pathologie (Corpath, Ltd.)
- Ärztliche Leistungen durch Krankenhausärzte (Central Ohio Primary Care, MedOne)
- Ärztliche Leistungen durch Notaufnahme (MidOhio Emergency Services)
- Anästhesiologische Leistungen durch MidWest Physician Anesthesia Services

Ärztliche Leistungen, die im Krankenhaus in einer der folgenden Abteilungen erbracht wurden, sind nur dann gedeckt, wenn sie von einem Gesundheitsdienstleister der OhioHealth Physician Group erbracht wurden.

Allgemeinmedizin
Medizin
Geburtshilfe/Gynäkologie
Kinderheilkunde
Psychiatrie
Chirurgie

Gesundheitsdienstleister im Rahmen der OhioHealth Financial Assistance Policy (Richtlinie für finanzielle Hilfe von OhioHealth)

- Shelby Hospital
- OhioHealth Physician Group (Allgemein- und Fachärzte)
- MedCentral Professional Foundation

Gesundheitsdienstleister nicht im Rahmen der OhioHealth Financial Assistance Policy (Richtlinie für finanzielle Hilfe von OhioHealth):

- Ärztliche Leistungen durch Radiologie (Radiologist Associates of Mansfield)
- Ärztliche Leistungen durch Notaufnahme (Mid-Ohio Emergency Physicians, LLP)
- Ärztliche Leistungen durch Pathologie (APS Medical Billing)
- Ärztliche Leistungen durch Krankenhausärzte (Mid-State Physicians, LLP und NES Healthcare Group)
- Anästhesiologische Leistungen durch Malabar Anesthesia und Anesthesiologists Associates

Ärztliche Leistungen, die im Krankenhaus in einer der folgenden Abteilungen erbracht wurden, sind nur dann gedeckt, wenn sie von einem Gesundheitsdienstleister der OhioHealth Physician Group oder der MedCentral Professional Foundation erbracht wurden.

Herz-Thorax

Medizin

Geburtshilfe/Gynäkologie

Orthopädie

Kinderheilkunde

Podologie

Psychiatrie

Chirurgie

TABELLE ÜBER SOZIALRABATTE - AUF GRUNDLAGE DER BUNDESEINKOMMENSRICHTLINIE 2021

JAHRESEINKOMMEN									
Hausstandgröße	HCAP	Erweitertes Medicaid	Sozialleistung		Sozialleistung		Sozialleistung		
	100 % FPL (Armutsgrenze)		101 % - 200 % FPL (Armutsgrenze)		201 % - 300 % FPL (Armutsgrenze)		301 % - 400 % FPL (Armutsgrenze)		
	100 % Rabatt		100 % Rabatt		80 % Rabatt		65 % Rabatt		
1	\$ 12,880	\$ 17,774	\$ 12,881	\$ 25,760	\$ 25,761	\$ 38,640	\$ 38,641	\$ 51,520	
2	\$ 17,420	\$ 24,040	\$ 17,421	\$ 34,840	\$ 34,841	\$ 52,260	\$ 52,261	\$ 69,680	
3	\$ 21,960	\$ 30,305	\$ 21,961	\$ 43,920	\$ 43,921	\$ 65,880	\$ 65,881	\$ 87,840	
4	\$ 26,500	\$ 36,570	\$ 26,501	\$ 53,000	\$ 53,001	\$ 79,500	\$ 79,501	\$ 106,000	
5	\$ 31,040	\$ 42,835	\$ 31,041	\$ 62,080	\$ 62,081	\$ 93,120	\$ 93,121	\$ 124,160	
6	\$ 35,580	\$ 49,100	\$ 35,581	\$ 71,160	\$ 71,161	\$ 106,740	\$ 106,741	\$ 142,320	
7	\$ 40,120	\$ 55,366	\$ 40,121	\$ 80,240	\$ 80,241	\$ 120,360	\$ 120,361	\$ 160,480	
8	\$ 44,660	\$ 61,631	\$ 44,661	\$ 89,320	\$ 89,321	\$ 133,980	\$ 133,981	\$ 178,640	
9	\$ 49,200	\$ 67,896	\$ 49,201	\$ 98,400	\$ 98,401	\$ 147,600	\$ 147,601	\$ 196,800	
10	\$ 53,740	\$ 74,161	\$ 53,741	\$ 107,480	\$ 107,481	\$ 161,220	\$ 161,221	\$ 214,960	
11	\$ 58,280	\$ 80,426	\$ 58,281	\$ 116,560	\$ 116,561	\$ 174,840	\$ 174,841	\$ 233,120	
12	\$ 62,820	\$ 86,692	\$ 62,821	\$ 125,640	\$ 125,641	\$ 188,460	\$ 188,461	\$ 251,280	
13	\$ 67,360	\$ 92,957	\$ 67,361	\$ 134,720	\$ 134,721	\$ 202,080	\$ 202,081	\$ 269,440	
14	\$ 71,900	\$ 99,222	\$ 71,901	\$ 143,800	\$ 143,801	\$ 215,700	\$ 215,701	\$ 287,600	
15	\$ 76,440	\$ 105,487	\$ 76,441	\$ 152,880	\$ 152,881	\$ 229,320	\$ 229,321	\$ 305,760	

Gültig für Leistungsdatum 13. Januar 2021 und später

OhioHealth Finanzielle Unterstützungsrichtlinie für medizinische Notwendigkeiten

Die Mission von OhioHealth ist, die Gesundheit derer zu verbessern, denen wir dienen. Wir freuen uns, das OhioHealth Financial Assistance Programm (FAP) als Krankenhausfinanzierungshilfe anzubieten, die anspruchsberechtigten Patienten kostenlose oder vergünstigte Dienstleistungen für dringende oder medizinisch notwendige Leistungen zur Verfügung stellt. Patienten, die finanzielle Unterstützung benötigen, müssen die Aufnahme in das Programm beantragen.

Zulassung

Um Ansprüche aus dem Programm geltend zu machen, müssen Patienten einen Finanzunterstützungsantrag ausfüllen und bestimmten einkommensbasierten Eignungsanforderungen entsprechen oder anderweitig nachweisen können, dass sie sich in einer bedeutenden finanziellen Notlage befinden, die es verhindert, dass eine vom Patienten erhaltene Versorgung bezahlt werden kann. Im Allgemeinen haben anspruchsberechtigte Patienten ein Familieneinkommen von 400% oder weniger in Bezug auf die Bundesarmutsrichtlinien und keine andere Einkommensquelle, um die Pflegekosten zu entrichten. Je nach Einkommen des Patienten beträgt der Preisnachlass zwischen 65% und 100% des zu zahlenden Eigenanteils an der erhaltenen medizinischen Versorgung. Einem Patienten, dem ein Anspruch auf Hilfe im Rahmen des FAP zugesprochen wird, wird vom Krankenhaus in keinem Fall ein höherer Betrag in Rechnung gestellt, als es für Patienten mit Krankenversicherung üblich ist. Das FAP gilt nur für medizinische Versorgungsleistungen, die dem Patienten von OhioHealth in Rechnung gestellt werden und für ärztliche Behandlungen im Krankenhaus durch einen bei OhioHealth beschäftigten Arzt.

Für die Antragsstellung

Freiexemplare der Financial Assistance Policy (Richtlinie für finanzielle Hilfe) und der Antrag auf finanzielle Unterstützung erhalten Sie:

- Persönlich (Abholung) bei der Anmeldung im OhioHealth-Krankenhaus oder am Schalter der Notaufnahme (Anschriften siehe Rückseite).
- auf telefonische Anfrage bei einem der OhioHealth-Callcenter (Telefonnummern siehe Rückseite)
- auf schriftliche Anfrage (siehe Anschriften siehe Rückseiten)
- Online als Download unter www.OhioHealth.com/patients-and-visitors/paying-for-your-care/financial-assistance/

Senden Sie Ihr ausgefülltes Formular an die Anschrift, die auf der Rückseite angegeben ist, oder geben Sie es persönlich an der Anmeldung im OhioHealth-Krankenhaus ab.

Fragen zur Financial Assistance Policy (Richtlinie für finanzielle Hilfe oder zum Antragsformular (einschließlich Unterstützung beim Ausfüllen des Formulars) beantwortet Ihnen ein Finanzberater in einem OhioHealth Krankenhaus (auf der Rückseite aufgelistet) telefonisch oder bei Ihrem persönlichen Besuch.

Übersetzungen

Übersetzte Ausfertigungen der Financial Assistance Policy, diese Zusammenfassung der Richtlinie und das Antragsformular sind in arabisch, französisch, deutsch, japanisch, koreanisch, Mandarin, nepalesisch, russisch, somalisch, spanisch und vietnamesisch erhältlich.

OhioHealth-Einrichtung	Telefonnummern für Fragen zum FAP und zum Antrag	Anschrift zum Anfordern eines kostenlosen Exemplars des FAP (Beschreibung und Antrag) und zur Rücksendung des ausgefüllten Antrags	Wohin wende ich mich bei Fragen zum oder zur Unterstützung beim FAP-Antrag
Riverside Methodist Hospital	614-566-1505	OhioHealth P.O. Box 7527 Dublin, Ohio 43016, USA	OhioHealth Riverside Methodist Hospital 3535 Olentangy River Road Columbus, Ohio 43214, USA
Grant Medical Center	614-566-1505	OhioHealth P.O. Box 7527 Dublin, Ohio 43016	OhioHealth Grant Medical Center 111 South Grant Avenue Columbus, Ohio 43215, USA
Doctors Hospital	614-566-1505	OhioHealth P.O. Box 7527 Dublin, Ohio 43016, USA	OhioHealth Doctors Hospital 5100 West Broad Street Columbus, Ohio 43228, USA
Grady Memorial Hospital	614-566-1505	OhioHealth P.O. Box 7527 Dublin, Ohio 43016, USA	OhioHealth Grady Memorial Hospital 561 W. Central Avenue Delaware, Ohio 43015, USA
Dublin Methodist Hospital	614-566-1505	OhioHealth P.O. Box 7527 Dublin, Ohio 43016, USA	OhioHealth Dublin Methodist Hospital 7500 Hospital Drive Dublin, Ohio 43016, USA
Grove City Methodist Hospital	614-566-1505	OhioHealth P.O. Box 7527 Dublin, Ohio 43016, USA	Grove City Methodist Hospital 1375 Stringtown Road Grove City, Ohio 43123, USA
Hardin Memorial Hospital	614-566-1505	OhioHealth P.O. Box 7527 Dublin, Ohio 43016, USA	OhioHealth Hardin Memorial Hospital 921 East Franklin Street Kenton, Ohio 43326, USA
Marion General Hospital	614-566-1505	OhioHealth P.O. Box 7527 Dublin, Ohio 43016, USA	OhioHealth Marion General Hospital 1000 McKinley Park Drive Marion, Ohio 43302, USA
O'Bleness Hospital	740-566-4803	OhioHealth - Patient Financial Services 55 Hospital Drive Athens, Ohio 45701, USA	OhioHealth O'Bleness Hospital 55 Hospital Drive Athens, Ohio 45701, USA
Mansfield Hospital	419-526-8428	OhioHealth - Mansfield Business Office 335 Glessner Avenue Mansfield, Ohio 44903, USA	OhioHealth Mansfield Hospital 335 Glessner Avenue Mansfield, Ohio 44903, USA
Shelby Hospital	419-526-8428	OhioHealth - Mansfield Business Office 335 Glessner Avenue Mansfield, Ohio 44903, USA	OhioHealth Shelby Hospital 199 W. Main Street Shelby, Ohio 44875, USA
Berger Hospital	740-420-8020	OhioHealth - Patient Financial Services (Finanzdienstleistung für Patienten) 1180 N. Court St. Circleville, Ohio 43113, USA	OhioHealth - Patient Financial Services (Finanzdienstleistung für Patienten) 1180 N. Court St. Circleville, Ohio 43113, USA
Westerville Medical Campus	614-566-1505	OhioHealth P.O. Box 7527 Dublin, Ohio 43016, USA	OhioHealth Westerville Medical Campus 260-300 Polaris Parkway Westerville, Ohio 43082, USA
Pickerington Medical Campus	614-566-1505	OhioHealth P.O. Box 7527 Dublin, Ohio 43016, USA	OhioHealth Pickerington Medical Campus 1010-1030 Refugee Road Columbus, Ohio 43147, USA
Unabhängige Notaufnahmeh-Einrichtungen	614-566-1505	OhioHealth P.O. Box 7527 Dublin, Ohio 43016, USA	Jede der hier aufgeführten Adressen
Physician Group (OPG) (Medizinische Gruppe)	614-566-1505	OhioHealth P.O. Box 7527 Dublin, Ohio 43016, USA	Jede der hier aufgeführten Adressen
Notfallbehandlungszentren	614-566-1505	OhioHealth P.O. Box 7527 Dublin, Ohio 43016, USA	Jede der hier aufgeführten Adressen
Marion Area Physicians (Ärzte/Mediziner im Kreis Marion)	614-566-1505	OhioHealth P.O. Box 7527 Dublin, Ohio 43016, USA	Jede der hier aufgeführten Adressen
Häusliche Krankenpflege	614-566-1505	OhioHealth P.O. Box 7527 Dublin, Ohio 43016, USA	Jede der hier aufgeführten Adressen